Uebersetzungsaufgabe für Lateiner

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **4 (1878)**

Heft 26

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-423716

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

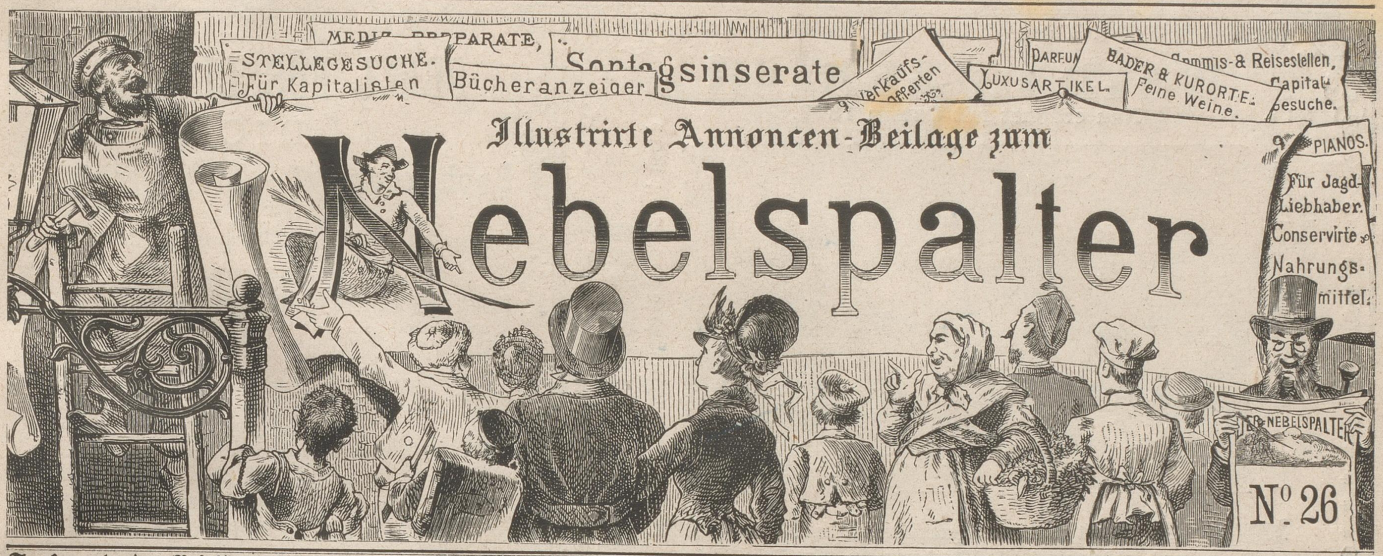
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

ZÜRICH, 1878. 29. Juni.



Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition** von Orell Füßli & Co., Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Uebersetzungsaufgabe für Lateiner.

Ode.

Major-domus
Gratias age
Vir phânomeni
Nati pur . . .

Thurgau's Klage und Trost.

Daß es auch immer begegnet,
Immer so gerne verregnet
Die Sängerfest' im Thurgau!
Eiliges Menschengesträbel
Wolken und Regen und Nebel
Der Himmel grämlich, nur grau!

Jegliche Liederquell-Röhre
Bringt verschnupfte Tenöre
Und schnarrend heisern Kropfbaß.
Wäßrige Reden und Weine
Reinliche Kleider fast keine
Und alle Fahnen tropfnaß!

Aber man weiß sich zu decken,
Fahndet nach trockenen Ecken,
Gesungen wird im Thurgau!
Haltet das Wetter zum Besten,
Lasset uns wetten und festen,
Daß Keiner nach der Uhr schau!

Treffen sich Tröler und Troler,
Lustige Burschen und Johler
Sie sind vergnügt im Egnach;
Wer sich vor Durst will bewahren,
Wandelt den singenden Schaaren
In Gottes Namen schräg nach.

Wenn es auch wieder begegnet,
Wenn es uns wieder verregnet,
Gesungen wird im Thurgau!
Immer (und regnet's noch strenger)
Zeigt sich im Herzen der Sänger
Der Himmel sicher azurblau!

Patent. **Schuh- und Stiefelputz-Maschinen!** Patent.

Unentbehrlich für jede Haushaltung, Hotel & Pensionen; Reinigen 20—25 Paar Schuhe per Stunde, versenden à Stück für 18 Mk. gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages unter Garantie für Leistung, solider und einfachster Beschaffenheit.
357] **L. Bührlen & Comp., Bornheim-Frankfurt a. M.**

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter"

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von **Orell Füßli & Co. in Zürich,** Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein guter **Fleuriste** sowie zwei bis drei bewanderte Gehülfen auf Anlagen finden Kondition. [18

Eine Person, welche viele Jahre in einem Laden servirte, wünscht eine Stelle als **Lingère** oder **Stubenmagd** in hier oder auswärts. [29

Für einen jüngeren, anständigen Mann ist eine **Kellnerstelle** offen. Eintritt sofort. [20

In ein Hotel ersten Ranges wird ein **Saalkellner** gesucht. [21

Zum sofortigen Eintritt wünscht ein ganz tüchtiges, mit besten Referenzen versehenes **Zimmermädchen** Stelle. [22

Eine perfekte **Köchin,** die immer in größeren Hotels als solche gedient hat, ein tüchtiges **Zimmermädchen** sowie eine **Lingère.** [23

Es wird für ein Hotel zweiten Ranges der französischen Schweiz gesucht: 1) Ein **Oberkellner,** beider Sprachen mächtig. 2) Ein **Chef de cuisine,** vertraut mit der französischen Küche. [24

Ein Portier mit guten Zeugnissen versehen, deutsch u. französisch sprechend, sucht eine Stelle als **Portier** od. **Omnibus-Kondukteur.** Derselbe könnte in 8 oder 14 Tagen eintreten. [13

Nach Sizilien wird eine **Kammerjungfer,** zugleich **Bonne,** von solidem, bescheidenem Charakter, katholischer Konfession, nicht unter 25 Jahren, gesucht, welche der italienischen oder französischen Sprache mächtig ist und die Hausgeschäfte, sowie wo möglich Näharbeiten versteht. [14

Gesucht nach St. Moritz-Bad, Oberengadin, eine deutsch und französisch sprechende Persönlichkeit, welche in der Verfertigung von lebenden Bouquets gründlich bewandert ist. Ferner wird ein deutsch und französisch sprechender **Coiffeur** gesucht. [15

Ein Kellner, Schweizer, der drei Hauptsprachen vollständig mächtig, sucht baldmöglichst eine **Ober- oder Zimmerkellnerstelle.** Eintritt sofort. [16

Ein sprachkundiger **Hotel-Sekretär** wünscht Stelle. Beste Referenzen. [17

Dem Tit. Handelsstande

bringen wir hiemit zur Kenntniss, dass wir in unserm Annoncen-Bureau die

neuesten Adressbücher

folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereit halten:

Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Brünn, Chemnitz, Crefeld, Coburg, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen Frankfurt a. M., Freiburg i. B. Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn, Hof, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Leipziger Mess-Adressbuch, Lübeck, Mainz, Marburg, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau, Ulm, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg — Basel, — Bern, St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch der Schweiz.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum Salzburg.

Adressbuch aller Gewerbe- und Handeltreibenden in Oberösterreich.

Annuaire-Almanach du Commerce (Didot-Bottin) **Paris, Départements et Pays Etrangers.**

Mit dieser Einrichtung wird dem gesammten Handelsstande, besonders auch den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten manche geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und hauptsächlich sich Adressen für die Versendung von Circularen, Prospecten, Preiscourants u. s. w. zu verschaffen.

Diese Adressbücher können gegen **billige** Gebühr für kurze Zeit auf unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder Personen pr. Stück und pr. Tag à Frs. 1. — auch ausgeliehen. (O.F. 745)

Orell Füssli & Co.

Annoncen-Expedition, Marktgasse 14. I. Stock.

360] **Bier-Pressionen**

für 1, 2 oder mehr Schenkhahnen, liefern billig und prompt

Aemmer & Cie., Basel.

Internationales

PATENT

u. techn. Bureau

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,

Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.

Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.

Berlin W.,

Unentbehrlich

für jeden Zeitungsleser

In unterzeichnetem Verlage ist erschienen:

J. HARFIN,

Statistische Tafel der Schweiz

Preis 1 Fr.

Diese Tafel, nach Art der bekannten **Hübner'schen** statistischen Tafel zusammengestellt, ist gleichfalls zu vermehrter Bequemlichkeit so eingerichtet, dass sie auch aufgezogen als Wandkarte dienen kann.

Wer sich schnell u. sicher über die Hauptpunkte der schweiz. Statistik zu orientiren hat, wer sich eine richtige Ansicht über die materielle u. geistige Entwicklung unseres Vaterlandes verschaffen will, wer in seinem Berufe einer statistischen Auskunft bedarf, der **Beamte** wie der **Geschäftsmann,** der **Lehrer** wie der **Schüler,** der **Politiker** wie jeder gebildete **Zeitungsleser** überhaupt, — für alle diese ist eine derartige Tafel heutigen Tages geradezu **unentbehrlich.**

Orell Füssli & Co., Verlag in Zürich.

Gesichts-Ausschlag.

Unfehlbare Heilung durch Apothek. J. Rottmanner's Schönheitswasser gegen Mitesser, schwarze Punkte, mit fettiger Haut, Finnen, Acne, zerstreut stehende rothe harte Knötchen und Knoten, die theils in Eiterung übergehen, Pusteln, Gesichtsröthe, besonders der Nase, Acne rosacea, Bartfinnen, Sycosis. Selbst viele Jahre diese Ausschläge gehabt, ist es mir endlich dennoch gelungen ein Mittel zu finden, welches mich gänzlich von diesen hartnäckigen Leiden befreit hat. Bei Bestellung, Angabe des Ausschlags, Alter, Beschäftigung, Kost, Speisen u. Getränke, ob schwächlich oder kräftig, sonst nicht leidend. Mit Gebrauchsanweisung, Verhaltungsmassregeln und wissenschaftlicher Behandlung à Flac. 3 Mk. **Römhild** i. Thür.
J. Rottmanner, Apotheker. [362

Aechte Briefmarken

offerirt billigst; Preisliste gratis und franc.
R. Deyhle in **Bern.** (314